

03.08.17: Über das Buochserhorn zum Donnschtig-Jass



Heute waren Andreas, Nicole und Thomas gemeinsam unterwegs



Die LSB Klewenalp erspart uns die ersten 1100 Höhenmeter aufwärts für sFr. 12.50 / Halbtax.

Wir folgen der Route Stafel - Bärenfallen - Musenalp - Musenalper Grat - Rätzelen - Bleikigrat auf das Buochserhorn (1807 m). Von dort steigen wir über via Unterochsen – Arhölzli – P. 1039 – Stutzboden – Langentannen nach Buochs ab.

Wanderstrecke	17 km
Höhendifferenz	750 m auf 1691 m ab*
Netto-Wanderzeit	6 Stunden
Technik-Level	Teilweise T4*

* Das T4-Wegstück über den Musenalp-Grat kann via den Stollen umgangen werden

[Facebook-LINK: Live-Interview während der T4-Passage über den Musenalp-Grat](#)

Outdoor-Events (Einfache Genusswanderungen, Bergtouren bis Level T4, Schneeschuh-Touren, Distanzmärsche, Mehrtages-Touren und Nachtwanderungen) werden primär auf der Webseite der [Facebook-Gruppe «Wanderfreaks Schweiz»](#) ausgeschrieben und dokumentiert.

Für die „Facebook-Abstinenten“ gibt es auf <http://www.hrm-auer.ch/wanderfreaks/index.htm> eine neutrale Info-Seite über unsere Aktivitäten, auf welcher nicht nur auf kommende Events hingewiesen wird, sondern auch sämtliche bisherigen Wanderberichte chronologisch gelistet und verlinkt sind.

Blick von der Aussichtsterrasse Klewenalp:



Der östliche Teil des Vierwaldstättersees mit dem Rigi-Massiv (links) und den Mythen

Zuerst geht es mal kräftig Bergab auf einer komfortablen Wander-Autobahn:



Bei der Stafel eine ungewohnte Perspektive auf den Vierwaldstättersee:



In der Bildmitte dessen engste Stelle zwischen Ober und Unter Nas

Nach den Bärenfallen fängt der Ernst des Lebens an:



Der erste ruppige, jedoch gut ausgebaute steile Gratweg in Richtung Musenalp

Unterhalb der Musenalp eine Sitzgelegenheit mit wählbarem Schattenanteil:



Exakt richtig für unsere Gruppe mit heterogenen Ansprüchen ;-)
Auf der Musenalp sehen wir erstmals unser Wanderziel Buochserhorn:



Noch können wir nur ahnen, was uns der weite Weg bis auf den Gipfel noch bieten wird

Von der Musenalp aufgenommen: Toller Blick auf den Vierwaldstättersee



[LINK: Kurz-Video des Musenalp-Panoramas](#)

Der Einstieg in den Musenalp-Grat ist (noch) richtig „human“:



Lieulich verspielte Wegführung mit tollen Weit- und Tiefblicken

Dann kommt „es“, das legendäre Wegstück durch den felsigen Teil des Musenalp-Grats...



...abgeschlossen von einer geradezu leicht zu begehenden Leiter

Dieses Wegstück wird mit T4 klassifiziert: Trittsicherheit und Schwindelfreiheit sind ein Muss!

[Facebook-LINK](#): Live-Interview während der T4-Passage über den Musenalp-Grat

Blick zurück im finalen Aufstieg auf das Buochserhorn:



Auf dem Grat des Felsbands in der Bildmitte sind wir abgestiegen!

Den finalen Aufstieg auf das Buochserhorn nehmen wir in der Direttissima:



Auch auf dieser Höhe ganz schön Schweiss-treibend und Kräfte-raubend

Auf dem Gipfel wännen wir uns in einer nordischen Seen-Landschaft, doch ganz ehrlich:



Alles Blaue auf diesem Bild sind Teile des Vierwaldstättersees!

[LINK: Kurz-Video des Buochserhorn-Panoramas](#)

Wir steigen via das Arhözli nach Buochs ab:



In den Traversen auf offenem Gelände wechselnde tolle Tiefblicke

Um 19:30 Uhr erreichen wir Buochs; gerade noch rechtzeitig, um den Beginn der...



...TV-Live-Sendung Donnschtig-Jass mit zu verfolgen

Fazit dieser Wanderung: Um es vorweg zu nehmen: Wer diese Route ohne Karte oder Navi nachwandern möchte tut gut daran, sich die Wegpunkt zu notieren. Denn den Namen Buochserhorn sahen wir erstmals auf dem Gipfel dieses Aussichtbergs! Ansonsten wird diese Route dem etwas verbrauchten Term „facettenreich“ in jeder Beziehung gerecht: Schön angelegte Bergwege, herrlich Weit- und Tiefblicke sowie der Adrenalin-Kick beim Musenalp-Grat lassen das Herz der Bergwandernden höher schlagen. Wir können die Wanderung wärmstens zum Nachwandern empfehlen, auch wenn sie wesentlich anspruchsvoller ist, als es die technischen Daten vermuten lassen.

Mein Dank geht an Andreas und Nicole für die angenehme und unterhaltsame Begleitung. Ein besonderer Dank geht an Nicole für das spontane Interview (leider nur auf Facebook zu sehen).

Herzliche Grüsse

[Facebook-LINK: Live-Interview während der T4-Passage über den Musenalp-Grat](#)

Outdoor-Events (Einfache Genusswanderungen, Bergtouren bis Level T4, Schneeschuh-Touren, Distanzmärsche, Mehrtages-Touren und Nachtwanderungen) werden primär auf der Webseite der [Facebook-Gruppe «Wanderfreaks Schweiz»](#) ausgeschrieben und dokumentiert.

Für die „Facebook-Abstinenten“ gibt es auf <http://www.hrm-auer.ch/wanderfreaks/index.htm> eine neutrale Info-Seite über unsere Aktivitäten, auf welcher nicht nur auf kommende Events hingewiesen wird, sondern auch sämtliche bisherigen Wanderberichte chronologisch gelistet und verlinkt sind.